



## PRESSEMITTEILUNG

**Ausgezeichnetes für junge Ohren!**

# Zwei Preisträger beim 12. JUNGE OHREN PREIS

Die beiden Preisträger des 12. JUNGE OHREN PREIS stehen fest: Am Donnerstagabend, 23. November 2017 nahm der Rundfunkchor Berlin an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main die Auszeichnung in der Kategorie PROGRAMM für seine Bildungsinitiative SING! entgegen. Preisträger in der Kategorie EXZELLENZ ist der Musiktheatervermittler Rainer O. Brinkmann. Der JUNGE OHREN PREIS prämiiert jährlich herausragende Vermittlungsprogramme und würdigt Musikvermittler/innen für ihre beispielhafte Arbeit. Er gilt als renommiertester Wettbewerb seiner Art im gesamten deutschsprachigen Raum und setzt Zeichen für ein lebendiges und modernes Musikleben.

In der Kategorie PROGRAMM wird der Rundfunkchor Berlin für seine Bildungsinitiative SING! ausgezeichnet. Um das Singen als Kulturtechnik und als Gemeinschaftserlebnis im (Schul-)Alltag zu etablieren, spannt SING! unterschiedliche Kräfte zusammen: Schulklassen und ihre Lehrer/innen, professionelle Chorleiter/innen und Musikpädagog/innen sowie SING! Patinnen und Paten aus den Reihen des Rundfunkchors. Dabei sorgen über die Projektdauer von drei Jahren aufeinander abgestimmte Bausteine für Nachhaltigkeit: Die Gründung von SING! Chören an den Schulen, kontinuierliche und verbindliche Fortbildungen für Lehrkräfte, Auftritte u.a. bei der Liederbörse des Rundfunkchors sowie Schulbesuche durch SING! Patinnen und Paten. In diesem Setting stellt SING! sich als überzeugendes Gesamtkontext dar und macht spürbar, wie ein Klangkörper authentisch gesellschaftliche Wirkung entfalten kann.

Mit der Auszeichnung von Rainer O. Brinkmann in der Kategorie EXZELLENZ würdigt die Jury einen Musiktheatervermittler, der sich in herausragender Weise für die Vermittlung der Kunstform Oper einsetzt. Der Aufbau des Education-Programms an der Staatsoper Unter den Linden seit 2001 geht maßgeblich auf sein fachliches wie persönliches Engagement zurück. Zusammen mit Fachkolleg/innen etablierte er die Methode der Szenischen Interpretation von Musik und Theater im Musikunterricht sowie an Opernhäusern im deutschsprachigen Raum. Er ist Mitbegründer des weltweit ersten Ausbildungsgangs für Musiktheatervermittlung an der Universität Mozarteum in Salzburg. Die Vizerektorin der Universität Sarah Wedl-Wilson überreichte mit einer herzlichen Laudatio den Preis an Rainer O. Brinkmann.

Die Jury des 12. JUNGE OHREN PREIS besteht aus Hans Reinhard Biere (Deutsche Orchestervereinigung), Bettina Büttner-Krammer (Wiener Symphoniker), Matthijs Bunschoten (Musikkollegium Winterthur), Ute Legner (MEHR MUSIK! Augsburg), Irena Müller-Brozovic (Verein Musikvermittlung Schweiz+), Dr. Kerstin Unseld (SWR2), Pascal Sticklies (Philharmonie Luxembourg und Orchestre Philharmonique Luxembourg), Dr. Lisa Unterberg (Jeunesses Musicales Deutschland), Hartmut Welscher (VAN Magazin).

*Der JUNGE OHREN PREIS wird gefördert von der Gesellschaft für Leistungsschutzrechte (GVL). Medienpartner des JUNGE OHREN PREIS sind Deutschlandfunk Kultur, die neue musikzeitung und die Zeitschrift „das Orchester“.*

**Bildmaterial der Preisträger stellen wir auf Anfrage gerne zur Verfügung!**

Pressekontakt: Katharina von Radowitz / +49 30 53 00 29 45 / [k.radowitz@jungeohren.de](mailto:k.radowitz@jungeohren.de)

[www.jungeohrenpreis.de](http://www.jungeohrenpreis.de) | [www.facebook.com/jungeohren](https://www.facebook.com/jungeohren)



## JUNGE OHREN PREIS 2017 – Jurybegründungen

### **Preisträger in der Kategorie PROGRAMM**

#### **Rundfunkchor Berlin für SING!**

Nachhaltige, langfristige Bildungsinitiative

*„Mit SING! führen die Sänger/innen des Rundfunkchor Berlin gemeinsam mit Chorleiter/innen und Musikpädagog/innen von Berliner Musikschulen Grundschüler/innen an das Singen heran. Durch die Gründung von SING!-Chören an Schulen wird das Singen im Schulalltag verankert – auch außerhalb des Musikunterrichts. Die kontinuierlich begleitende Fortbildung der Lehrkräfte über den Zeitraum von drei Jahren sorgt für die nachhaltige Wirkung von SING! an den Schulen. Die Begegnungen der beteiligten Schulklassen in Konzerten mit dem Rundfunkchor machen das Singen als Gemeinschaftserlebnis spürbar: Die Chorerlebnisse stärken die Schulkultur. Die Verschränkung von schulischer und außerschulischer Musikvermittlung eröffnet einen neuen Erfahrungsraum für alle Beteiligten. Dabei stehen gegenseitiges Kennenlernen, Respekt und aktives Mitgestalten von SING! im Vordergrund. Die Schüler/innen bestimmen mit, welche Lieder sie in welcher Sprache singen – jede/r kann Musik von „zu Hause“ mitbringen. Besonders betonen möchte die Jury bei diesem Programm die gesellschaftliche Verantwortung, der sich die Sänger/innen des Chors in ihrem Engagement stellen: Musikvermittlung von innen heraus.“*

### **Preisträger in der Kategorie EXZELLENZ**

#### **Rainer O. Brinkmann**

Musiktheatervermittler

*„Rainer O. Brinkmann hat sein gesamtes Berufsleben in den Dienst der Musiktheatervermittlung gestellt. Mit seiner offenen Haltung begegnet er auf besondere Weise der Kunstform Oper und allen Menschen, mit denen er wirkt und arbeitet. Die Herausforderungen, die sich durch den umfassenden institutionellen Wandel des Systems Musiktheater ergeben, geht er mit kluger und besonnener Hand an. Rainer O. Brinkmann ist mit seinem fundierten Sach- und sensiblen Menschenverstand ein Vorbild für viele Musikvermittler/innen. Mit seiner pädagogischen wie künstlerischen Persönlichkeit, unbedingter Hingabe an die Sache ohne Rücksicht auf die eigene Person hat er in der Staatsoper Unter den Linden Strukturen der Musiktheatervermittlung in so umfassenden Maße und Grundsätzlichkeit nach innen und außen aufgebaut, dass „ROB“ als Mitbegründer der Musiktheatervermittlung im deutschsprachigen Raum gilt. Mit seinem Pioniergeist und langem Atem, der Konzeption und Weiterentwicklung der Methode der Szenischen Interpretation, Gründung des gleichnamigen Instituts und Aufbaus des einschlägigen Studiengangs am Mozarteum in Salzburg hat er wesentlich dazu beigetragen, dass Musiktheater wieder in den Blick von Lehrkräften an Schulen und der Musikvermittlung im deutschsprachigen Raum gerückt ist. Musikvermittler/innen sind Profis für das Türen öffnen: Das ist für Rainer O. Brinkmann Grundprinzip – Offenheit, Toleranz, ein mitdenkender und geschätzter Mitstreiter für moderne Musiktheatervermittlung. Ein Pionier und Vorbild für uns alle!“*

**Bildmaterial der Preisträger stellen wir auf Anfrage gerne zur Verfügung!**

**Pressekontakt: Katharina von Radowitz / +49 30 53 00 29 45 / [k.radowitz@jungeohren.de](mailto:k.radowitz@jungeohren.de)**

**[www.jungeohrenpreis.de](http://www.jungeohrenpreis.de) | [www.facebook.com/jungeohren](https://www.facebook.com/jungeohren)**